

Rodler-Fest im Absamer Kiwi

SPORTLEREHRUNG. Zwei Olympia-Medaillen (Silber/Bronze), zwei WM-Titel, -Halltal-Absam hatte allen Grund seine erfolgreichen Sportler zu feiern. Und über 150 Gäste ließen sich die Feierlichkeiten im Absamer Kiwi nicht entgehen.

ABSAM. Mit Armin Frauscher, David und Nico Gleirscher und Lorenz Koller waren alle Olympiastarter des Absamer Rodelvereins gekommen. Selbst Wolfgang Kindl, der für den SV Igls startet, hat es sich nicht nehmen lassen, seine Rodelkollegen zu begleiten. Neben der kompletten Jugendmannschaft konnte Obmann Hubert Würtenberger eine starke Absamer Gemeinderatspitze, angeführt von allen drei amtierenden Bürgermeistern und sogar Bürgermeister a.D. Arno Guggenbichler begrüßen.

Absamer Olympiafeiern mit Tradition

Olympische Winterspiele haben im Absamer Rodelverein eine lange Tradition. Waren doch bei allen Olympischen Winterspielen seit Turin im Jahre 2006 immer Rodler des RV Absam am Start, die seit zwölf Jahren immer im Kiwi geehrt wurden. März 2010 Olympia-Feier Vancouver, März 2014 Olympia-Feier Sochi, März 2018 Olympia-Feier Pyeongchang und jetzt März 2022 Olympia-Feier Peking. Und jedes Mal hatten wir nicht nur Olympia-Teilnehmer zu feiern, sondern auch Medaillengewinner. Gold-Silber-Bronze-Blech – alles war dabei und alle

waren sie gekommen: Unsere vier Olympiateilnehmer, angeführt vom Doppel-Medaillengewinner Lorenz Koller, Sprint-Weltmeister Nico Gleirscher und Bruder David, sowie Armin Frauscher. Auch Wolfgang Kindl von der Silber-Mannschaftsstaffel konnte mit Familie begrüßt werden. Madeleine Egle war leider krank, schickte aber ihre Eltern.

Viele großartige Erfolge unserer Rodler

Gefeiert wurden allerdings nicht nur die Erfolge bei den Olympischen Winterspielen in Peking, sondern auch die hervorragenden Platzierungen bei der 50. Weltmeisterschaft 2021 am Königssee und den Weltcups 2020/2021 und 2021/2022. Und um die Aufzählung der Erfolge nicht zu lange werden zu lassen, konnte RV-Sportwart Peter Linger nur die hervorstechendsten Ergebnisse herausgreifen. Besonders zu erwähnen waren natürlich die olympische Silber- und Bronzemedaille von Lorenz Koller im Team und im Herren-Doppel, das Doppelpodest bei der WM im Sprint von Nico (Platz 1) und David Gleirscher (Platz 3) und natürlich die überragende Weltcup-Saison 2020/2021 von Steu/Koller, als sie



Bgm. Manfred Schaffner (re.) gratulierte den erfolgreichen Rodlern David Gleischer (mit Sohn Leon) und Lorenz Koller mit einem Präsent seitens der Gemeinde.

FOTOS: ROBERT THIEM

alle drei möglichen Kristallkugeln abräumten. Erfolgreichste Rodlerin unserer Jugendmannschaft war die Absamerin Dorothea Schwarz, die im Jugend-Weltcup „Jugend A“ bei den Damen den 2. Platz und im Damen-Doppel den 1. Platz belegte. Entsprechend auch ihre Freude, dass sie als „echte“ Absamerin bei der Feier

dabei sein konnte. „Ich fühle mich echt super, hier sein zu können, auch dass es wieder möglich ist, eine solche Feier zu veranstalten. Schon vor vier Jahren war ich dabei und durfte damals schon auf die Bühne. Aber dass es für mich heuer so gut laufen würde, hätte ich mir nicht träumen lassen.“ (ww)



Vizebürgermeister Arno Pauli (re.) mit GV Heidi Trettler und GV Michael Unterweger gratulierten Obmann Hubert Würtenberger zur erfolgreichen Saison.



Bgm. Manfred Schaffner (mi.) mit Vizebürgermeister Max Unterrainer (2. v.r.), GR Stefan Strasser (li.) sowie GV Elisabeth Samwald (2. v.l.) reihten sich ebenfalls in die Schar der Gratulanten ein.